

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 79 (1961)
Heft: 121

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

1505

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 121

Bern, Samstag 27. Mai 1961

79. Jahrgang — 79^e année

Berne, samedi 27 mai 1961

N° 121

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich
Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-
Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum;
Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse:
un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.;
étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces:
Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger:
30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di
commercio (fondazioni).

Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di
fabbrica e di commercio 185541-185586.

Schnell & Co. AG. mit Sitz in Herzogenbuchsee.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des EFZD über die Ergänzung von Taratsätzen. — Ordinanza du DFFD
complétant les taux de tare. — Ordinanza del DFFD concernante l'aggiunta di
nuove aliquote nell'elenco delle tare addizionali.

République Arabe Unie (Province syrienne): Taxe de statistique sur les importa-
tions.

Guadeloupe, Guyane française, Martinique, Réunion: Libération des importations.

Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge wer-
den am Mittwoch und am Samstag veröffent-
licht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr,
bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handels-
amtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés
chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent
parvenir à la Feuille officielle suisse du com-
merce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le
mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschaftsdarlehner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemein-
schuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen
der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schul-
scheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemein-
schuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf
(SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig
oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne
Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden
aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht ange-
meldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt,
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschaftsdarlehner sich binnen der Eingabefrist
als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschaftsdarlehners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkurs-
amt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerech-
tigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschaftsdarlehners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfand-
verschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (615¹)

Gemeinschuldnerin: Frau Maurer Anna Katharina geb. Häring, geb.
12. September 1889, von Zürich und Egg (ZH), Prokuristin, wohnhaft
Weinbergstrasse 166, Zürich 6, Miterbin am Nachlass des am 24. Januar
1955 verstorbenen Ehemannes Emil Maurer, geb. 1887, Kaufmann, von
und wohnhaft gewesen dasselbst, gewesener Inhaber der Einzelfirma Emil
Maurer, Handel en gros mit Handschuhen und Wirkwaren, Import und
Export, Weinbergstrasse 166, Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 23. März 1961.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 30. Mai 1961.

Kt. Zürich Konkursamt Höggi-Zürich (621¹)

Gemeinschuldner: Hartmann Marcel, geb. 1928, von Löwenburg (Bern),
Kaufmann, Lachenzeigstrasse 12, Zürich 10/19, Inhaber des Massage-
Salons Madelaine, Zürich 1, sowie unbeschränkt haftender Gesellschafter
der Hartmann Trading Co., Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 18. April 1961.

Summarisches Konkursverfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. Juni 1961.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (672)

Konkursamtliche Nachlassliquidation.

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagnene Verlassenschaft des
Blättler Niklaus Albert,

Kaufmann, verstorben am 1. Dezember 1960, wohnhaft gewesen Kauff-
mannweg 29, in Luzern.

Datum der Liquidationseröffnung: 17. Mai 1961.

Eingabefrist: bis 6. Juni 1961.

Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderungen zum öffentlichen Inventar
angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabestelle entzogen, haben
aber binnen der Eingabefrist die Forderungsausweise einzusenden.

Die Liquidation wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern
nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren
begehrt und hierfür einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (680)

Gemeinschuldnerin: Forster-Trüeb Ruth, Inhaberin der erloschenen
Firma «R. Trüeb» Atlanta-Reisen, Pfeffingerstrasse 65, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Mai 1961.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: bis und mit 16. Juni 1961.

Kt. Basel-Landschaft Konkursamt Binningen (673)

Gemeinschuldner: Urech Fritz A.-G., Autotransporte, Baslerstrasse 52,
Allschwil,

Datum der Konkurseröffnung: 2. Mai 1961. (Art. 171 SchKG).

Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger, innert 10 Tagen von
heute an, die Durchführung des ordentlichen Verfahrens verlangt und hie-
für Fr. 400 Kostenvorschuss leistet.

Eingabefrist: bis und mit 16. Juni 1961.

N.B. Von denjenigen Gläubigern, welche bis zum 16. Juni 1961 nicht schriftliche
Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur so-
fortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollo-
kationsplan erwacht in Rechtskraft, falls
er nicht binnen zehn Tagen vor dem Kon-
kursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (674)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurse über Lang Franz, Handel mit Uhren sowie verschiedene
Vertretungen, Diebold-Schillingstrasse 31, in Luzern, liegt der infolge nach-
träglicher Anerkennung einer Forderung durch die Konkursverwaltung ab-
geänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten
Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert
zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, wid-
rigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Land, Luzern (675)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurse über Jahn Kurt sen., Hotelier, Jahnshof, Hertenstein,
Gemeinde Weggis, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingaben ab-
geänderte Kollokationsplan beim Konkursamt Luzern-Land, Museggstrasse 21,
in Luzern, den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung
des abgeänderten Planes sind innert zehn Tagen von der öffentlichen Bekannt-
machung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt
betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (681)

Gemeinschuldnerin: Karrer Alois, Aktiengesellschaft, Handel mit Glas-,
Porzellan-, Kristall-, Metall- und kunstgewerblichen Waren, Spalenberg 51,
in Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (676)

Im Konkurse über Halder Willi, Grenzgarage, Neuhausen am Rhein-
fall, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten
Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert
10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, wid-
rigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Vaud Office des faillites, Aigle (670)

Modification de l'état de collocation

Failli: Poncioni Emile, entrepreneur, précédemment à Aigle, actuellement à
Lausanne.

L'état de collocation, modifié à la suite d'admission ultérieure d'une
créance, peut être consulté à l'office précité. Délai pour intenter action: 6 juin
1961. En cas de défaut d'ouverture d'action, cet état de collocation rectifié
deviendra définitif.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (671)

Das Verfahren im nachbezeichneten Konkurs ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 19. Mai 1961 geschlossen worden:

Lüthi-Klee Walter,

Lebensmittel und Merceriewaren, früher Zürcherstrasse 16, St. Gallen, jetzt Wiesental, Abtwil.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (682)

La liquidation de la faillite de Piccioli Jean-Joseph, précédemment exploitant le café des Moraines au Creux de St-Jean, à Genève, a été clôturée par jugement du Tribunal de première instance du 25 mai 1961.

Sieur Piccioli a été déclaré excusable.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich* (677)

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat die Verhandlung über den von Grimm-Zimmerli Werner, Lebensmittel, Bachmattweg 1, Zürich 9/48, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf Dienstag, den 13. Juni 1961, 14.45 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 140 des Bezirksgerichts Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, I. Stock, angesetzt. Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages können von den Gläubigern an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich erhoben werden.

Akteneinsicht bis und mit 8. Juni 1961 im Zimmer Nr. 214 des Bezirksgerichtes Zürich.

Zürich, den 23. Mai 1961.

Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern, Solothurn* (678)

Den Gläubigern des Habegger-Schär Hans, Inhaber der im Handelsregister Büren an der Aare (Bern) eingetragenen Einzelfirma H. Habegger, Konfektionsgeschäft sowie Handel mit Mercerie- und Bonnetierwaren, mit Wohnsitz in Grenchen, Langhagstrasse 4, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages Montag, den 12. Juni 1961, vormittags 10.45 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern, in Solothurn, Amthaus I, Parterre Zimmer Nr. 12, stattfinden wird.

Solothurn, den 19. Mai 1961.

Der Gerichtspräsident von
Solothurn-Lebern:
Dr. O. Furrer.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Basel-Landschaft *Konkurskreis Binningen* (679)

Nachtrag zum Kollokationsplan

In Sachen Cefag A.G., Chemische Fabrik, Baslerstrasse 197, in Neu-Allschwil, in Nachlassvertrags-Liquidation, liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Liquidator zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Nachtrages zum Kollokationsplan sind beim Bezirksgericht Arlesheim innert 10 Tagen, von der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet, anzuhängen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet wird.

Binningen, den 27. Mai 1961.

Der Liquidator:
M. Gutzwiller, Bezirksschreiber.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Fribourg, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

23. Mai 1961.

Personalfürsorge-Stiftung der Madega AG., Uster, in Uster. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 5. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Madega-Aktiengesellschaft Maschinen- und Apparatebau», in Uster, sowie für ihre Angehörigen und Hinterlassenen und für Personen, für die die Madega-Aktiengesellschaft Maschinen- und Apparatebau nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, und zwar gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis fünf Mitgliedern und, gegebenenfalls, die Kontrollstelle. Kollektiv-

unterschrift zu zweien führen Emil Graenicher, von Röttenbach bei Herzogenbuchsee, in Uster, Präsident; Heinrich Dedial, von Zürich, in Uster, Vizepräsident, und Heidi Pfister, von und in Uster, Protokollführerin des Stiftungsrates. Domizil: Steigstrasse (bei der Madega-Aktiengesellschaft Maschinen- und Apparatebau).

24. Mai 1961.

Stiftung für Personalfürsorge Dr. H. Brand's Apotheken, Zürich, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 95 vom 24. April 1948, Seite 1158). Laut vom Bezirksrat Zürich am 21. April 1961 als Aufsichtsbehörde gefasstem Beschluss ist diese Stiftung gemäss Art. 88, Abs. 1, ZGB, aufgehoben. Die Liquidation ist beendet. Die Stiftung wird daher von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

21. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Schuhfabrik Melchnau AG., in Melchnau. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung der Arbeitnehmer im Falle von Unfall, Krankheit, Invalidität oder Alter des Arbeitnehmers selbst, des überlebenden Ehegatten, der Nachkommen, der Eltern sowie von zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen und weiteren Erben, soweit es sich um den vom Destinatär selbst finanzierten Teil der Todesfalleistung ohne Zins handelt. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von drei Mitgliedern. Der Vertreter der Destinatäre wird von diesen aus dem Personal gewählt. Die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates werden von der Stifterfirma bestimmt, die auch den Präsidenten des Stiftungsrates bezeichnet. Dem Stiftungsrat gehören mit Einzelunterschrift an: Ernst Jenzer, Präsident, Hedwig Schulthess-Jenzer, Sekretärin, beide von und in Melchnau. Domizil: im Bureau der Firma Schuhfabrik Melchnau AG., Melchnau.

Bureau Bern

23. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Jakob Lanz, Konditorei, Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Februar 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma durch Ausrichtung von Unterstützungen an den Arbeitnehmer, seinen überlebenden Ehegatten und seine Kinder im Alter, bei Krankheit, Unfall oder Invalidität und Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes des Arbeitnehmers. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Jakob Lanz, von Wiedlisbach, in Bern, ist Präsident des Stiftungsrates und führt Einzelunterschrift. Domizil der Stiftung: Mülinenstrasse Nr. 22 (bei der Stifterfirma).

24. Mai 1961.

Alters- und Fürsorgestiftung Feuz, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Altersfürsorge für die Arbeitnehmer der Einzelfirma «Buchdruckerei & Verlag Feuz», die Ausrichtung von Beiträgen im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten und die ausnahmsweise Ausrichtung von Beiträgen an den Arbeitnehmer in Härtefällen von Krankheit, Unfall oder Invalidität des Arbeitnehmers selbst. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ihm gehören an: Hans Feuz, von Gsteigwiler, in Bern, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Peter Feuz, von Gsteigwiler, in Köniz, als Mitglied, und Hermann Wittwer, von Trub, in Bern, als Mitglied und Vertreter des Personals, diese mit Kollektivunterschrift. Domizil der Stiftung: Länggäßstrasse 76 (bei der Firma «Buchdruckerei & Verlag Feuz»).

Bureau Büren an der Aare

19. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Jos. Habegger A.G., in Meisberg. Unter dieser Bezeichnung besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. März 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die im Dienste der Firma stehenden Arbeitnehmer durch Ausrichtung von Unterstützungen und Beiträgen an dieselben oder die von ihnen unterhaltenen Personen im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer selbst, dann bei Krankheit, Unfall oder Invalidität des Ehegatten, der Eltern oder der Kinder, ferner im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Kinder und Eltern desselben sowie an den Bau, Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtsanstalten zugunsten des Personals der Stifterfirma. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 4 Mitgliedern, welcher je zur Hälfte von der Stifterfirma und den Arbeitnehmern, bei letzteren durch Wahl aus ihrer Mitte, ernannt wird. Dem Stiftungsrat gehören an mit Kollektivunterschrift zu zweien: Joseph Habegger-Badertscher, von Trub, Präsident; Toni Fischer-Habegger, von Romanshorn, Sekretär, und Hans Kohler-Heiniger, von Rüeggisberg, alle in Meisberg. Domizil der Stiftung: Meisberg, im Bureau der Firma Jos. Habegger A.G.

Bureau Fraubrunnen

19. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gehr. Burren AG, in Utzenstorf (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1955, Seite 1672). Die Sekretärin des Verwaltungsrates Monika Burren heisst nun Monika Moser geb. Burren, von Biglen in Utzenstorf.

23. Mai 1961.

Bürgschaftsfonds der Amtersparniskasse Fraubrunnen, in Fraubrunnen (SHAB. Nr. 266 vom 14. November 1953, Seite 2740). Jakob Iseli-Iseli ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: Walter Rauber, von Windisch, in Münchenbuchsee, bisher Vizepräsident, als Präsident, und Hans Baumgartner, von und in Bangerten, als Vizepräsident. Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

17. Mai 1961.

Kurplatz-Stiftung Vitznau, in Vitznau (SHAB. Nr. 76 vom 4. April 1959, Seite 956). Als zeichnungsberechtigtes Stiftungsratsmitglied wurde anstelle

von Josef Arnold, dessen Unterschrift erloschen ist, gewählt Franz Zimmermann, von und in Vitznau. Er zeichnet zusammen mit dem Präsidenten Dr. Hans Staffelbaeh (bisher).

17. Mai 1961.

Pensionsfonds für die Angestellten der Möbelfabrik Robert Zemp & Co. A.G., Emmenbrücke, in Reussbühl-Emmenbrücke, Gemeinde Littau. Laut öffentlicher Urkunde vom 1. Mai 1961 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Meister der Stifterfirma und allenfalls ihre Hinterbliebenen und ihren Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit sowie Tod. Verwaltungsorgan der Stiftung ist der aus drei oder mehreren Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Er setzt sich gegenwärtig aus folgenden unter sich zu zweien oder zu zweien mit dem Sekretär zeichnenden Mitgliedern zusammen: Bernhard Räber, Präsident; Mitglieder: Dr. Otto Meyer, diese beiden von und in Luzern; Georg Läubli, von Seengen, in Wilen-Sarnen; Robert Zemp-Huber, von Luzern und Littau, in Emmenbrücke, Gemeinde Littau, und Albert Holenstein, von Mosnang (St. Gallen), in Littau. Sekretär des Stiftungsrates ist Ludwig Zemp, von Luzern und Littau, in Emmenbrücke, Gemeinde Littau. Adresse der Stiftung: Rothen (bei der Firma).

17. Mai 1961.

Stipendium der Familie Dr. med. Franz Moos-Zemp, Arzt, Ebikon, in Ebikon. Laut öffentlicher Urkunde vom 16. März 1961 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt, aus dem Zinsertrag der Stiftungsdotation Unterstützung an weniger bemittelte Schüler und Schülerinnen aus der Gemeinde Ebikon zu gewähren, die eine Hoch- oder Mittelschule, ein Technikum oder ein Lehrerseminar besuchen. Verwaltungsorgan ist der aus drei Mitgliedern und einem Ersatzmann bestehende Stiftungsrat. Zeichnungsberechtigte Mitglieder des Stiftungsrates sind: Präsident Dr. med. Franz Moos, von Ebikon, Zug und Luzern, in Ebikon; Vizepräsident Pfarrer Alois Küng, von Ruswil, in Ebikon. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Adresse der Stiftung: beim Präsidenten.

19. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Fa. Walter Schmid, Bäckerei & Konditorei, Luzern, in Luzern. Unter diesem Namen durch öffentliche Urkunde vom 12. April 1961 errichtete Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Stifterfirma bei Alter, Krankheit, Unfällen, Invalidität bzw. bei ihrem Tod für die Hinterbliebenen. Verwaltungsorgan ist der aus zwei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ein Mitglied wird durch die Destinatäre ernannt. Präsident mit Einzelunterschrift ist Walter Schmid, von Dietwil (Aargau), in Luzern, und Vizepräsidentin Maria Haueter, von Langnau (Bern), in Luzern. Sie zeichnen ebenfalls einzeln. Adresse der Stiftung: Zürichstrasse 38/40 (bei der Firma).

19. Mai 1961.

Zusatzversicherung der Molkereien von Luzern und Umgebung, in Luzern. Diese laut öffentlicher Urkunde vom 8. Februar 1961 errichtete Stiftung bezweckt, die Mitglieder des Verbandes der Molkereien von Luzern und Umgebung sowie deren ständige Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles infolge von Alter und Tod zu schützen. Verwaltungsorgan ist der Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern. Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist Gottlieb Schmidli, von Schwarzenberg und Luzern in Luzern; Mitglieder sind Gottfried Stalder, von und in Luzern, und Paul Heimann, von Hasliberg (Bern), in Luzern. Je einer dieser Genannten zeichnet zusammen mit dem Präsidenten des Stiftungsrates; sie zeichnen weiter miteinander zu zweien. Adresse der Stiftung: St.-Karlstrasse 22 (bei Vereinigte Molkerei Luzern A.G.).

23. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Fa. Theiler & Kalbmatter A.G. Bauunternehmung, in Luzern. Unter diesem Namen besteht laut öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma oder ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod. Sie kann auch für sonstige Wohlfahrtseinrichtungen zugunsten der Arbeitnehmer Mittel ihres Vermögens verwenden (Führung einer Kasse) sowie Arbeitnehmer anderer Firmen oder Unternehmungen, an denen die Stifterfirma oder deren Aktionäre beteiligt sind, den Arbeitnehmern der Stifterfirma gleichstellen, vorausgesetzt, dass die betreffenden Unternehmungen bzw. Arbeitnehmer die gleichen finanziellen Beiträge an die Stiftung aufbringen. Verwaltungsorgan der Stiftung ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Hiervon werden zwei Mitglieder durch die Stifterfirma und ein Mitglied durch die Destinatäre gewählt. Präsident ist Alfred Theiler, von Luzern, in Horw; Mitglieder sind: Marcel Kalbmatter, von St. Niklaus (Wallis), in Horw, und Max Widmer, von Luzern, in Kriens. Sie zeichnen zu zweien. Adresse der Stiftung: Zühlmatweg 25 (bei der Stifterfirma).

Schwyz – Schwytz – Svitto

20. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma S. Fassbind AG, Oberarth, in Arth (SHAB. Nr. 269 vom 15. November 1952, Seite 2792). Die Unterschrift der Präsidentin Hedwig Fassbind-Fassbind ist erloschen. Neuer Präsident mit Kollektivunterschrift ist Siegfried Fassbind, von und in Arth.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau de Fribourg

18. mai 1961.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Knopf, société anonyme, à Fribourg (FOSC. du 27 septembre 1947, N° 226, page 2827). Toni Herz, décédée, et Henri Hartmann, démissionnaire, ne font plus partie du conseil de fondation. Leurs signatures sont radiées. Ont été élus membres: Gertrude Herz, de Bülaach, à Pully, présidente, et Albert Ody, de Vaulruz et Fribourg, à Bulle, vice-président. La fondation est engagée par la signature collective à deux de la présidente, du vice-président et de la secrétaire Léontine Schaller (déjà inscrite).

23 mai 1961.

Fondation en faveur du personnel employé de la société Condensateurs Fribourg S.A., à Fribourg (FOSC. du 21 novembre 1953, N° 272, page 2812). Par acte authentique du 1^{er} mai 1961, la fondation a modifié ses statuts sur le point suivant: La fondation est administrée par un comité de fondation de trois membres désignés par le conseil d'administration de la société «Condensateurs

Fribourg S.A.». Les membres du comité de fondation engagent la fondation par leur signature collective à deux. Les signatures d'Arnold Ris (président) qui ne fait plus partie du comité de fondation et de Paul Joye sont radiées. La fondation est dorénavant engagée par la signature collective à deux d'Hermann Elsner, président du comité, de Hauenstein, à Fribourg, d'Henri Berther, de Fribourg et Disentis, à Fribourg, secrétaire, Georges Loup, membres du comité, de Bussy, à Fribourg, et d'André Progin, directeur-adjoint et Henri Dénervaud, sous-directeur de la maison Condensateurs Fribourg S.A.

23 mai 1961.

Fondation en faveur du personnel ouvrier de la Société Condensateurs Fribourg S.A., à Fribourg (FOSC. du 21 novembre 1953, N° 272, page 2812). Par acte authentique du 1^{er} mai 1961, la fondation a modifié ses statuts sur le point suivant: La fondation est administrée par un comité de fondation de trois membres désignés par le conseil d'administration de la société «Condensateurs Fribourg S.A.». Les membres du comité de fondation engagent la fondation par leur signature collective à deux. Les signatures d'Arnold Ris (président) qui ne fait plus partie du comité de fondation et de Paul Joye sont radiées. La fondation est dorénavant engagée par la signature collective à deux de: Hermann Elsner, président, de Hauenstein, à Fribourg, Charles Stalder, inscrite, Robert Roulin, de Treyvaux, à Fribourg, membres du comité, et d'André Progin, directeur-adjoint, Henri Berther, de Fribourg et Disentis, à Fribourg, et Henri Dénervaud, sous-directeur, de Condensateurs Fribourg S.A. (déjà inscrits).

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

23. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der CASIC, in Basel (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1951, Seite 3236). Die Unterschriften von Giuseppe Bianchi und Ernest Zivi sind erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an die neuen Mitglieder des Stiftungsrates Marcel Meystre, von Thierrens, in Bern, und Peter Gschwind, von Riehen, in St. Gallen. Sie zeichnen je mit dem Präsidenten. Als Präsident zeichnet das bisherige Mitglied Walter Adolf Michel.

23. Mai 1961.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma A. Meyer-Stehelin, Ingenieurbureau, Basel, in Basel (SHAB. Nr. 99 vom 28. April 1956, Seite 1104). Durch Urkunde vom 21. April 1961 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 2. Mai 1961 das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Personalfürsorge-Stiftung der Firma Meyer & Studer, Ingenieurbureau, Basel.

23. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Billerbeck & Cie., in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Billerbeck & Cie.», in Basel, sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen im Alter oder bei Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder Wilhelm Billerbeck, von und in Basel, Präsident, und Bernhard Bregenzer, von Ingenbohl, in Reinach (Basel-Landschaft). Domizil: Nonnenweg 21.

23. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung Walter Zinsstag, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Walter Zinsstag», in Basel, sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Invalidität, Krankheit und Tod und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder Walter Zinsstag, Präsident, und Kurt Degen, beide von und in Basel. Domizil: Gerbergasse 45.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

19. Mai 1961.

Wohlfahrtsstiftung der Th. Haass A.G., in Muttenz (SHAB. Nr. 18 vom 24. Januar 1959, Seite 265). Aus dem Stiftungsrat ist Ellen Margarete Haass-Haerle, Präsidentin, infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Dem Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern gehören nun an: Frau Trix Dürst-Haass, von und in Basel, Präsidentin mit Einzelunterschrift; Jacques Walliser-Luder, von Reigoldswil, in Sissach, Vizepräsident, und Paul Borer, von Bärsewil, in Nuglar, Mitglied, je mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

19. Mai 1961.

Personalstiftung Franz Küng, Blockflötenbau, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Firma und allenfalls deren Hinterbliebenen und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern, wovon 1 bis 3 von der Stifterfirma ernannt und mindestens 1 Mitglied durch die Arbeiter und Angestellten der Firma aus ihrer Mitte gewählt werden. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Franz Küng, von und in Schaffhausen, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Grabenstrasse 3 (bei der Stifterfirma).

19. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Bachmann, Schmid AG, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Februar 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma sowie für dessen Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Tod sowie unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat setzt sich aus 3 Mitgliedern zusammen, wovon 2 von der Stifterfirma bezeichnet und ein Mitglied von den Destinatären aus deren Mitte gewählt werden. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Peter Bachmann, von Beggingen, in Beringen, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Mühlenstrasse 92 (bei der Stifterfirma).

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

17. Mai 1961.

Pensionskasse des Personals der Firma Hefti & Co. A.-G., Oberuzwil, in Oberuzwil (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1955, Seite 2035). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 10. Oktober 1960, bestätigt durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen vom 18. April 1961 als kantonale Aufsichtsbehörde, wurde diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

17. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gastpar & Cie. Gewürzmühle Lichtensteig A.-G., in Lichtensteig (SHAB. Nr. 106 vom 7. Mai 1955, Seite 1219/20). Die Unterschrift von Hans Künzler, Mitglied des Stiftungsrates, ist infolge Todes erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat, mit Kollektivunterschrift zu zweien, gewählt: Ernst Wäspi, von Krinau, in Lichtensteig.

18. Mai 1961.

Wohlfahrtsfond der Firma E. Gross AG., in St. Gallen (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1958, Seite 3189). Die Einzelunterschrift von Ernst Gross ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Ernst Gross-Bünzli, von und in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Falkensteinstrasse 27.

Graubünden - Grisons - Grigioni

12. April 1961.

Biblioteca Engiadinaisa, in Sils i. E. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Januar 1961 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet. Sie hat den Zweck, eine grössere allgemeine Bibliothek im Engadin zu schaffen und zu unterhalten, welche insbesondere der Bevölkerung des Engadins unentgeltlich zur Verfügung steht. Die Stiftung soll nützlich, die romanische Sprache zu fördern und zu erhalten. Die Bibliothek soll auch Professoren und Studenten schweizerischer Hochschulen und der Allgemeinheit unentgeltlich offen stehen. Die Stiftung wird von einem Stiftungsrat verwaltet, der aus 3 bis 5 Mitgliedern besteht. Der Präsident führt Einzelunterschrift; die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen zu zweien. Dem Stiftungsrat gehören an: Luise T. Silberberg, liechtensteinische Staatsangehörige, in St. Moritz, Präsidentin; Anita Forrer, von Affeltrangen (Thurgau), in Brissago, und Carl Stapfer, von Horgen, in Feldmeilen, Gemeinde Meilen. Domizil: bei Guido Gilly, Posthalter, Segl-Baselgia.

Aargau - Argovie - Argovia

17. Mai 1961.

Fürsorgefonds der Firma Kunz & Co. Nachfolger Weber-Kunz & Co. Suhr, in Suhr, Stiftung (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1957, Seite 652). Infolge Umwandlung der Stifterin in eine Aktiengesellschaft wird der Name der Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 5. Dezember 1960 geändert in Fürsorgefonds der Firma Kunz & Cie. A.G. Suhr. Das Unterschriftenrecht des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Präsidenten Eugen Weber-Kunz ist erloschen. Präsidentin ist nun Frieda Weber-Kunz. Sie führt Einzelunterschrift. Ihre Prokura ist damit erloschen. Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde gewählt: Josef Quarella, von Hefenhofen (Thurgau), in Gränichen. Er führt Einzelunterschrift.

23. Mai 1961.

Koch-Berner-Stiftung, in Villmergen, Förderung des kulturellen Lebens und der sozialen Fürsorge im Kanton Aargau (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1958, Seite 608). Als weiteres Ersatzmitglied des Stiftungsrates ist ernannt worden: Paul E. Hedinger, von Wilchingen (Schaffhausen) und Aarau, in Rohr (Aargau). Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

23. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Neugummierungs AG. Schafisheim, in Schafisheim. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Neugummierungs A.G. Schafisheim», in Schafisheim, oder für ihre Hinterbliebenen gegen wirtschaftliche Folgen von Alter, Krankheit, Unfall und Tod. Bei unversuchter Notlage können den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie deren Hinterbliebenen ausserdem Unterstützungen gewährt werden. Organe sind der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Hans Baumann-Berner, Präsident; Charles Berner-Kölliker und Max Richner-Urech, alle von und in Schafisheim. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Büro der Firma.

23. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Hämmerle A.-G., in Zofingen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Hämmerle A.-G.», in Zofingen, sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall und Invalidität. Organe sind der aus fünf Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien in der Weise, dass je ein Vertreter der Stifterfirma mit je einem Vertreter des Personals zeichnet. Dem Stiftungsrat gehören an: Eduard Hänni, von Basel und Seftigen (Bern), in Zofingen, Präsident; William Thomas Elson, englischer Staatsangehöriger, in Oftringen; Peter Senn, von und in Zofingen (diese als Vertreter der Stifterin); Hans Käser, von Kleindietwil, in Oftringen, und Walter Christen, von Thörigen (Bern), in Zofingen (diese als Vertreter des Personals). Domizil: Büro der Firma, Wuhrmattstrasse 1.

23. Mai 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Fritz Gäumann, Schuhleisten- & Holzabsatzfabrik, in Aarburg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. Mai 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Fritz Gäumann, Schuhleisten- & Holzabsatzfabrik», in Aarburg, sowie für ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen an den Arbeitnehmer im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Militärdienst und Arbeitslosigkeit, sodann im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterstützten Personen. Einziges Organ ist der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Sie führen Kollektivunterschrift, und zwar zeichnet je ein Vertreter der Stifterfirma

mit einem solchen des Personals. Dem Stiftungsrat gehören an: Fritz Gäumann, von Häutligen (Bern), in Aarburg, Präsident; Frieda Gäumann-Zürcher, von Häutligen (Bern), in Aarburg (diese als Vertreter der Stifterfirma); Adolf Plüss, von Murgenthal, in Rothrist, und Eduard Endres, von Ebnat (St. Gallen), in Aarburg (letztere zwei als Vertreter des Personals). Domizil: Büro der Firma, Stampfeschtrasse 267.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

23. Mai 1961.

Fürsorgefonds der Obstverwertungsgenossenschaft Oberaach, in Oberaach (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1947, Seite 2587). Friedrich Göldi ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Ferner ist das Mitglied Ernst Eglauf ausgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Als neuer Präsident des Stiftungsrates wurde Willi Keller-Edelmann, von und in Oberaach, gewählt, und als neuer Vizepräsident Oskar Huber, von und in Engiswilen. Ernst Brülch ist jetzt Aktuar und Kassier. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar/Kassier.

23. Mai 1961.

Fürsorgefonds der Kammgarnspinnerei Bürglen, in Bürglen (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1945, Seite 2340). Carl Bühler und Eugen A. Schellenberg sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Das Stiftungsratsmitglied Friedrich Arnold Halter wurde zum Präsidenten ernannt, und als neue Stiftungsratsmitglieder wurden Bruno Sträuli, von und in Winterthur, und Hans Binder, von Winterthur, in Bürglen, gewählt. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

17. Mai 1961.

Wohlfahrtsstiftung der Fournier- & Sägewerk A.G. Lengwil, in Lengwil-Oberhofen bei Hülghausen (SHAB. Nr. 134 vom 13. Juni 1959, Seite 1689). Die Stiftungsurkunde ist mit regierungsrätlicher Genehmigung vom 11. April 1961 revidiert worden. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod. Es können auch bei Krankheit oder Invalidität sowie in besonderen Notfällen Unterstützungen ausgerichtet werden. Der Stiftungsrat wird aus dem Verwaltungsrat der Stifterfirma und einem Vertreter der Destinatäre gebildet.

21. Mai 1961.

Fürsorge- und Wohlfahrtsfonds der Firma E. Fatzer A.G. Drahtseilfabrik und Hanfseilerei, in Romanshorn (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1950, Seite 129). Die Stiftungsurkunde ist mit regierungsrätlicher Genehmigung vom 9. Mai 1961 revidiert worden. Der Name der Stiftung lautet nun Personalfürsorgestiftung der Firma E. Fatzer AG Drahtseilfabrik. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern.

Tessin - Tessin - Ticino

Distretto di Mendrisio

23 maggio 1961.

Fondo di Previdenza per il Personale della Fabbrica di Sigari Monopol S.A., in Chiasso. Sotto questa denominazione è stata costituita una fondazione avente per scopo la previdenza per il personale della ditta fondatrice in caso di malattia, invalidità, vecchiaia ed in caso di morte ai superstiti, nei limiti da fissarsi dal consiglio direttivo. La fondazione può, in modo speciale, stipulare contratti di assicurazione a favore dei dipendenti o di una parte di essi. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 4 maggio 1961. La fondazione è amministrata da un consiglio direttivo di tre membri nominati dalla ditta fondatrice e che attualmente sono: Guido Bianchi fu Ernesto, da Vacallo, in Chiasso, presidente; Eugenio Regli fu Modesto, da Göschenen, in Balerna, segretario; Rita Cavadini fu Enrico, da ed in Morbio Inferiore, membro. La fondazione è rappresentata dalla firma collettiva del presidente in unione a quella di un membro del consiglio. Recapito: presso la Fabbrica Sigari Monopol S.A. Chiasso, Corso San Gottardo.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Morges

18 mai 1961.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel des Usines métallurgiques pour Alliances spéciaux S.A. (UMAS), à St-Sulpice. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 3 mai 1961 une fondation. Elle a pour but l'amélioration du sort des employés et des ouvriers de la fondatrice et de leur famille par le moyen de subsides destinés à aider les bénéficiaires à faire face aux conséquences économiques résultant notamment de la retraite, du chômage, de l'invalidité, des accidents, de la maladie et du décès. La gestion de la fondation est confiée à un comité de fondation composé d'un à 5 membres nommés par la fondatrice. Le comité désigne un contrôleur qui peut être une société fiduciaire. Le comité de la fondation est composé de: Emmy-Line Wassermann, de et à Lausanne; Claude Vuilleumier, d'Allaman, Tramelan et la Sagne, à Lausanne; René Bornand, de Sainte-Croix, à Lausanne. La fondation est engagée par les signatures collectives à deux des membres du comité. Adresse de la fondation: chez la fondatrice.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau de Sion

16 mai 1961.

Fondation de Launoit, à Montana (FOSC. du 6 juin 1953, N° 128, page 1381). Par décision du conseil de fondation, constatée en la forme authentique le 18 avril 1961, la fondation a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la fondation est radiée. Le conseil communal de Montana a autorisé la radiation par attestation du 28 mai 1960.

Genf - Genève - Ginevra

18 mai 1961.

Fondation pour la Construction d'habitations à loyers modérés de la Ville de Carouge, à Carouge (FOSC. du 11 juillet 1959, page 1973). Procuration collective à deux a été conférée à Guy Préfumo, de Genève, à Lancy.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 185541. Date de dépôt: 30 novembre 1960, 17 h.
The Upjohn Company, 301, Henrietta Street, Kalamazoo (Michigan, USA).
Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pharmaceutiques pour usage humain.

MONASE

Nr. 185542. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1961, 20 Uhr.
Mc Cullough's Dairy Queen, Route 3, Geneseo (Illinois, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tiefgekühlte Molkereiprodukte und Maschinen zur Kühlung und Abgabe von tiefgekühlten Molkereiprodukten.

DAIRY QUEEN

N° 185543. Date de dépôt: 2 mars 1961, 20 h.
American Metal Climax, Inc., 1270 Avenue of the Americas, New York (New York, USA). — Marque de fabrique et de commerce.

Métaux communs bruts ou partiellement travaillés renfermant du chrome ou un alliage de chrome, en particulier alliages cuivre-chrome à l'état coulé ou façonné.

AMCROM

N° 185544. Date de dépôt: 9 mars 1961, 17 h.
L. Chirat S.A., rue de Veyrier 24, Carouge (Genève).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires et boissons de tous genres, vinaigre.



N° 185545. Date de dépôt: 14 mars 1961, 17 h.
Johnson's Wax International S.A., Gartenstrasse 7, Zoug.
Marque de fabrique et de commerce.

Préparations de polissage et de nettoyage pour le bois, les métaux, les matières plastiques, le verre, les céramiques, le marbre, le cuir et toutes surfaces peintes et émaillées.

JOHNSON'S PLED

Nr. 185546. Hinterlegungsdatum: 20. März 1961, 20 Uhr.
Estée Lauder, geschäftstreibend unter Estée Lauder Cosmetics, 666 Fifth Avenue, New York 19 (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Hautcremen, kosmetische Hautlotionen, Puder-Unterlagen, Puder in Pulverform, Badeöle und Toilettenwasser.

Estoderme
YOUTH-DEW

Nr. 185547. Hinterlegungsdatum: 20. März 1961, 20 Uhr.
Estée Lauder, geschäftstreibend unter Estée Lauder Cosmetics, 666 Fifth Avenue, New York 19 (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Hautcremen.

Estée Lauder
Re-Nutriv

Nr. 185548. Hinterlegungsdatum: 6. April 1961, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

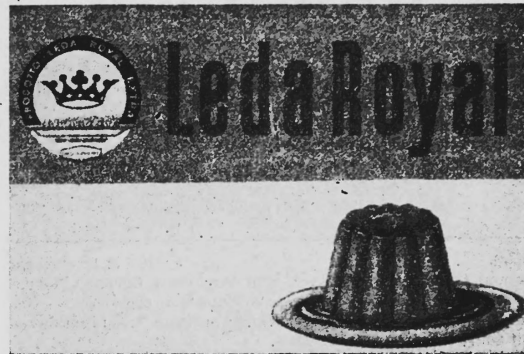
Tierärztliche Produkte.

VETTOBEX

N° 185549.

Data del deposito: 7 aprile 1961, ore 17.
Leda Royal società a responsabilità limitata, via XX Settembre n. 28/11, Genova (Italia). — Marca di fabbrica.

Budini, confetture, dadi da brodo, estratti alimentari.



Nr. 185550.

Hinterlegungsdatum: 12. April 1961, 20 Uhr.
Howag AG, in der Güpf 3, Wohlen (Aargau). — Fabrikmarke.

Kunststofffolien.

HOWAGaine

Nr. 185551.

Hinterlegungsdatum: 12. April 1961, 20 Uhr.
Howag AG, in der Güpf 3, Wohlen (Aargau). — Fabrikmarke.

Elastische Kunststoff-Spiralschnur für Mikrotelephonanschluss.

NOVOelastic

Nr. 185552.

Hinterlegungsdatum: 15. April 1961, 9 Uhr.
Oscar Weber AG, Binzstrasse 23, Zürich. — Handelsmarke.

Teppiche aus Wolle.



N° 185553.

Date de dépôt: 18 avril 1961, 17 h.
Mack Trucks, Inc., 350 Fifth Avenue, New York (New York, USA).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 99589. Siège transféré. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 18 avril 1961.

Camions automobiles.

Mack

Nr. 185554.

Hinterlegungsdatum: 18. April 1961, 18 Uhr.
Courtaulds Limited, 16, St. Martin's-le-Grand, London E.C. 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Textil-Stückwaren.

WONDANA

Nr. 185555.

Hinterlegungsdatum: 18. April 1961, 18 Uhr.
Nabholz AG, Schönenwerd (Solothurn). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mit Isoliermaterial, z.B. Schaumstoff verleimte Gewirke, Gestricke und Gewebe, sowie damit hergestellte Kleidungsstücke.

CLIMA-NIT

Nr. 185556.

Hinterlegungsdatum: 18. April 1961, 18 Uhr.
Nabholz AG, Schönenwerd (Solothurn). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mit Isoliermaterial, z.B. Schaumstoff verleimte Gewirke, Gestricke und Gewebe, sowie damit hergestellte Kleidungsstücke.

CLIMALON

Nr. 185557. Hinterlegungsdatum: 18. April 1961, 18 Uhr.
Nabholz AG, Schönenwerd (Solothurn). — Fabrik- und Handelsmarke.
Sportliche Bekleidungsstücke für Herren.

RAMBLER

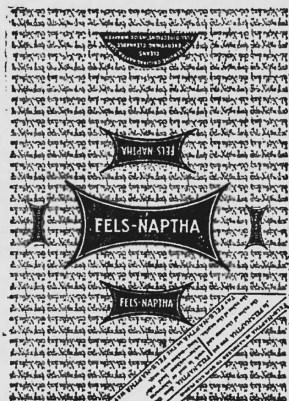
N° 185558. Date de dépôt: 19 avril 1961, 17 h.
Fels and Company, 73rd Street and Woodland Avenue, Philadelphie 42 (Pennsylvanie, USA). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 100594. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 avril 1961.

Savon.

FELS-NAPHTHA

N° 185559. Date de dépôt: 19 avril 1961, 17 h.
Fels and Company, 73rd Street and Woodland Avenue, Philadelphie 42 (Pennsylvanie, USA). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 100596. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 avril 1961.

Savon.



N° 185560. Date de dépôt: 19 avril 1961, 17 h.
Samuel Fox and Company Limited, Stockbridge Works, Deeppear près Sheffield (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 99376. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 novembre 1960.

Montures de parapluies.



N° 185561. Date de dépôt: 20 avril 1961, 17 h.
Baume & Mercier Société Anonyme, rue Cécile 1, Genève.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 100805. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 20 avril 1961.

Montres, boîtes de montres, mouvements, fournitures d'horlogerie, bijouterie.

BAUMERCIER

N° 185562. Date de dépôt: 21 avril 1961, 21 h.
Fabrique d'horlogerie Paul Virgile Mathez S.A., rue Neuve 19, Tramelan.
Marque de fabrique. — Renouvellement avec modification de l'indication des produits de la marque N° 99314. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 11 février 1961.

Montres et parties de montres.

HERES

Nr. 185563. Hinterlegungsdatum: 21. September 1960, 17 Uhr.
Corn Products Company, 717 Fifth Avenue, New York (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Insekten-, Tier- und Schädlingsbekämpfungsmittel. Desinfektionsmittel. Konservierungsmittel für Nahrungsmittel. Klebstoffe, Leime. Appreturen, Textilhilfsmittel. Zucker, Sirup, Mais-Zucker, Stärke-Zucker und Traubenzucker; Mehl und Mehlprodukte, Mais-Mehl für die menschliche Ernährung, Kartoffelstärke; enthülste Maiskörner. Stärke, Wäsche-Stärke, Stärke für kosmetische Zwecke, Stärkepulver und Stärke-Präparate.

PENETROSE

Nr. 185564. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1961; 17 Uhr.
Amer-Tupakka Oy, Tuusula (Finnland). — Fabrik- und Handelsmarke.
Rohtabak, Tabakprodukte und Zigaretten-Papier.

MEIL

Nr. 185565. Hinterlegungsdatum: 22. April 1961, 11 Uhr.
Ernst Lohr, City-Haus, Rapperswil (St. Gallen).
Fabrik- und Handelsmarke.

Parkierungs-Einrichtungen und bezügliche Zubehörteile.

LOHR'S PARKING-AUTOMATIC

N° 185566. Date de dépôt: 25 février 1961, 18 h.
Source Henniez-Santé S.A., Henniez (Vaud).
Marque de fabrique et de commerce.

Boisson de table à la cannelle et à l'eau minérale d'Henniez, sucrée et gazéifiée.

ZIMTA

Nr. 185567. Hinterlegungsdatum: 4. März 1961, 6 Uhr.
Henry Weber AG, Nideldbadstrasse 8, Zürich 2.
Fabrik- und Handelsmarke.

Pfeifentabak.

Amster-Pipe

ultra légère

Nr. 185568. Hinterlegungsdatum: 4. März 1961, 6 Uhr.
Henry Weber AG, Nideldbadstrasse 8, Zürich 2.
Fabrik- und Handelsmarke.

Tabakfertigfabrikate, Pfeifentabake enthaltend aus Amsterdam bezogenen Tabak.



Nr. 185569. Hinterlegungsdatum: 22. April 1961, 11 Uhr.
Schweizerische Schälmmühle E. Zwick AG, Müllheim-Wigoltingen (Thurgau). — Fabrik- und Handelsmarke.

Suppeneinlage und Aperitif-Gebäck.



Eier Back- Nüssli

Profiteroles

Perlette fritte

N° 185570.

Date de dépôt: 13 mars 1961, 14 h.

Prodotti Giuliani S.A., Villa Helios, Castagnola-Lugano (Tessin).
 Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques, diététiques, hygiéniques, vétérinaires. Drogues pharmaceutiques. Boissons médicinales. Désinfectants. Emplâtres et bandages. Produits pour la destruction des animaux et des plantes. Produits de droguerie, de nettoyage, pour enlever les taches. Produits cosmétiques et de parfumerie.

DERMOGIULIANI

N° 185571.

Date de dépôt: 13 mars 1961, 14 h.

Prodotti Giuliani S.A., Villa Helios, Castagnola-Lugano (Tessin).
 Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques, diététiques, hygiéniques, vétérinaires. Drogues pharmaceutiques. Boissons médicinales. Désinfectants. Emplâtres et bandages. Produits pour la destruction des animaux et des plantes. Produits de droguerie, de nettoyage, pour enlever les taches. Produits cosmétiques et de parfumerie.

GIULIANYL

N° 185572.

Date de dépôt: 13 mars 1961, 14 h.

Prodotti Giuliani S.A., Villa Helios, Castagnola-Lugano (Tessin).
 Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques, diététiques, hygiéniques, vétérinaires. Drogues pharmaceutiques. Boissons médicinales. Désinfectants. Emplâtres et bandages. Produits pour la destruction des animaux et des plantes. Produits de droguerie, de nettoyage, pour enlever les taches. Produits cosmétiques et de parfumerie.

SALISULF

Nr. 185573.

Hinterlegungsdatum: 14. März 1961, 17 Uhr.

ELESTA AG, Elektronische Steuerapparate, Bad Ragaz, Aeuli, Bad Ragaz (St. Gallen). — Fabrik- und Handelsmarke.

Fernregler für Heizungen.

THERMOMAT

N° 185574.

Date de dépôt: 23 mars 1961, 9 h.

Société des Soudures Castolin S.A. (Castolin Schweissmaterial AG) (Castolin Welding Alloys Co Limited), St-Sulpice (Vaud).
 Marque de fabrique et de commerce.

Baguettes (pour brasage et soudage). Electrodes à souder.



La marque est exécutée en jaune et rouge.

N° 185575.

Date de dépôt: 23 mars 1961, 9 h.

Société des Soudures Castolin S.A. (Castolin Schweissmaterial AG) (Castolin Welding Alloys Co Limited), St-Sulpice (Vaud).
 Marque de fabrique et de commerce.

Baguettes (pour brasage et soudage). Electrodes à souder.



La marque est exécutée en jaune et rouge.

N° 185576.

Date de dépôt: 23 mars 1961, 9 h.

Société des Soudures Castolin S.A. (Castolin Schweissmaterial AG) (Castolin Welding Alloys Co Limited), St-Sulpice (Vaud).
 Marque de fabrique et de commerce.

Baguettes (pour brasage et soudage). Electrodes à souder.



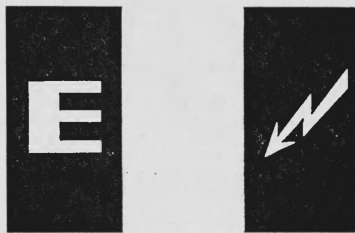
La marque est exécutée en jaune et rouge.

N° 185577.

Date de dépôt: 23 mars 1961, 9 h.

Société des Soudures Castolin S.A. (Castolin Schweissmaterial AG) (Castolin Welding Alloys Co Limited), St-Sulpice (Vaud).
 Marque de fabrique et de commerce.

Baguettes (pour brasage et soudage). Electrodes à souder.



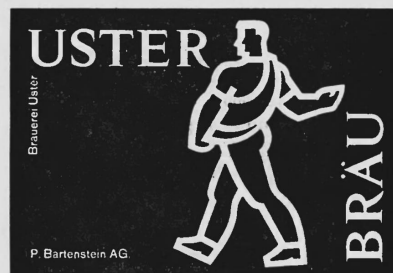
La marque est exécutée en jaune et rouge.

Nr. 185578.

Hinterlegungsdatum: 1. April 1961, 6 Uhr.

Brauerei Uster P. Bartenstein AG, Brauereistrasse 11, Uster (Zürich).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Lagerbier hell und dunkel.



Nr. 185579.

Hinterlegungsdatum: 1. April 1961, 6 Uhr.

Brauerei Uster P. Bartenstein AG, Brauereistrasse 11, Uster (Zürich).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Spezialbier hell und dunkel.



Nr. 185580.

Hinterlegungsdatum: 1. April 1961, 6 Uhr.

Brauerei Uster P. Bartenstein AG, Brauereistrasse 11, Uster (Zürich).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Spezialbier hell und dunkel.



Nr. 185581. Hinterlegungsdatum: 1. April 1961, 6 Uhr.
Brauerei Uster P. Bartenstein AG, Brauereistrasse 11, Uster (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Starkbier.



Nr. 185582. Hinterlegungsdatum: 4. April 1961, 18 Uhr.
Blaser-Haller, Nachfolger Fernand Blaser, Thunstrasse 2, Bern.
Fabrik- und Handelsmarke.

Pelzwaren.



BLASER-HALLER

Nr. 185583. Date de dépôt: 10 avril 1961, 18 h.
De Tolédo frères S.A. Pharmacie Principale, rue du Marché 11, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et hygiéniques; articles sanitaires, instruments, appareils et ustensiles pour la médecine et l'hygiène; articles de bandagistes; produits alimentaires et diététiques; produits et articles de parfumerie.



Nr. 185584. Date de dépôt: 11 avril 1961, 10 h.
Feuille d'Avis du Valais S.A., Sion (Valais).
Marque de fabrique et de commerce.

Journal.

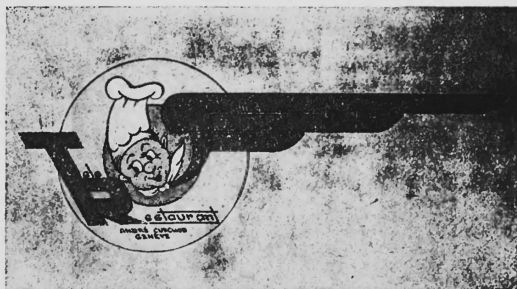
Journal du Valais

Quotidien de publicité et d'information

SION

Nr. 185585. Date de dépôt: 20 avril 1961, 18 h.
André Curchod, route de Meyrin 221, Meyrin (Genève).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires, boissons, glaces.



Nr. 185586. Date de dépôt: 20 avril 1961, 19 h.
Montres Cortébert, Juillard & Cie S.A., Cortébert.

Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 99591 de Cortébert Watch Co., Juillard & Cie, Cortébert. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 13 avril 1961.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrons de montres et parties de montres.

ARARAT

Uebertragungen — Transmissions

Marken Nrn. 141898 bis 141900, 144790, 153754, 155644, 179361, 179425 und 179885. — The Wm. S. Merrell Company, Cincinnati (Ohio, USA). — Uebertragung an Richardson-Merrell Inc., 122 East 42nd Street, New York (New York, USA). — Eingetragen den 5. Mai 1961.

Modification de raison et transfert de siège — Firmaänderung und Sitzverlegung

Marque N° 99871. — Editions Société Anonyme, Morges, à Morges. — Raison modifiée en Editions S.A. Lausanne; siège transféré à avenue de la Gare 45, Lausanne. — Enregistré le 6 mai 1961.

Marque N° 107616. — Editions Zénith S.A., Morges. — Raison modifiée en Editions S.A. Lausanne; siège transféré à avenue de la Gare 45, Lausanne. — Enregistré le 6 mai 1961.

Sitzverlegung — Transfert de siège

Marke Nr. 162752. — Roberts Windsor Limited, Windsor (Berkshire, Grossbritannien). — Sitz verlegt nach 63 Grosvenor Street, London W 1 (Grossbritannien). — Eingetragen den 3. Mai 1961.

Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits

Marke Nr. 172771. — Heberlein & Co. AG, Wattwil (St. Gallen). — Die Warenliste wird eingeschränkt durch die Streichung der Angabe «Sehnhle» und die Angabe «Schuhstoffe» wird abgeändert in «textile Stoffe für Schuhwaren». — Eingetragen den 4. Mai 1961.

Marke Nr. 182038. — Matsushita Electric Industrial Co., Ltd., Kitakawachigun (Osaka, Japan). — Die Warenliste wird eingeschränkt durch die Streichung der Angaben «Lichtbogenkohlen für kinematographische Vorführgeräte, Kohlenwiderstände». — Eingetragen den 3. Mai 1961.

Rectification — Berichtigung

Marque N° 185069. — La raison sociale exacte de la déposante est River Plate Dairy Co S.A. (Compania Rio de la Plata de la Industria Lechera S.A.). — Enregistré le 4 mai 1961.

Löschung — Radiation

Marke Nr. 178051. — Foster Grant Co., Inc., Leominster (Massachusetts, USA). — Gelöscht am 3. Mai 1961 auf Ansuchen der Markeninhaber.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung

Radiations pour cause de non-renouvellement

Im Oktober 1940 eingetragene und am 5. Mai 1961 gelöschte Marken

Marques enregistrées en octobre 1940 et radiées le 5 mai 1961

98477	98554	98584	98630	98659	98691	98712	98745	98854
98495	98557	98596	98631	98661	98692	98717	98760	98855
98505	98561	98605	98635	98662	98693	98719	98782	98911
98508	98562	98606	98645	98664	98694	98720	98783	98912
98516	98575	98610	98647	98665	98701	98721	98784	98918
98517	98576	98619	98648	98668	98703	98726	98785	98931
98532	98577	98620	98649	98673	98704	98727	98810	99483
98542	98579	98621	98650	98687	98708	98728	98811	100226
98543	98580	98622	98654	98689	98710	98729	98812	
98552	98582	98629	98658	98690	98711	98744	98853	

Nachtrag — Supplément

Im April 1940 eingetragene und am 5. Mai 1961 gelöschte Marke

Marque enregistrée en avril 1940 et radiée le 5 mai 1961

99480

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Schnell & Co. AG. mit Sitz in Herzogenbuchsee

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Mai 1961 hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 140 000 auf Fr. 70 000 herabzusetzen. Nach dem Revisionsbericht des Herrn Dr. Werner Kupfersehnid, Aktivmitglied des Verbandes Schweizerischer Bücherexperten (Schweiz. Kammer für Revisionswesen), in Burgdorf, sind die Forderungen der Gesellschaftsgläubiger auch nach der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt.

Den Gläubigern der Gesellschaft wird hiermit bekannt gegeben, dass sie innerhalb von 2 Monaten, von der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei Herrn Notar W. Hunziker, Herzogenbuchsee, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

(A.A. 103^a)

Herzogenbuchsee, 24. Mai 1961.

Namens der Verwaltung:
W. Hunziker, Notar.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung

des Eidg. Finanz- und Zolldepartementes über die Ergänzung von Tarassätzen in Art. 6 der Taraverordnung vom 1. Dezember 1959

(Vom 23. Mai 1961)

Das Eidg. Finanz- und Zolldepartement, gestützt auf Art. 6, Absatz 2 der Taraverordnung vom 1. Dezember 1959, verfügt:

I.

Die Tarassätze gemäss Anhang zu Artikel 6, Absatz 1 der Taraverordnung werden für die nachstehenden Tarifnummern wie folgt festgesetzt bzw. geändert:

3206.10/20	10 %
3208.10	—
20	10 %
3819.38	10 %
40	—
3907.14	10 %
4205.26	5 %
6002.90	10 %
6006.90	10 %
6205.06	10 %
7406.10	10 %
12	5 %
8503.10	10 %
12	20 %
8705.10	—
12	10 %
9706.48	10 %

II.

Diese Verfügung tritt am 1. Juni 1961 in Kraft.

121. 27. 5. 61.

Ordonnance

du Département fédéral des finances et des douanes complétant les taux de tare prévus à l'art. 6 de l'ordonnance sur la tare du 1^{er} décembre 1959

(Du 23 mai 1961)

Le Département fédéral des finances et des douanes, se fondant sur l'art. 6, 2^e alinéa, de l'ordonnance sur la tare du 1^{er} décembre 1959, arrête:

I.

Les taux de tare énumérés dans l'annexe de l'article 6, 1^{er} alinéa, de l'ordonnance sur la tare sont fixés ou modifiés comme il suit pour les positions tarifaires ci-après:

3206.10/20	10 %
3208.10	—
20	10 %
3819.38	10 %
40	—
3907.14	10 %
4205.26	5 %
6002.90	10 %
6006.90	10 %
6205.06	10 %
7406.10	10 %
12	5 %
8503.10	10 %
12	20 %
8705.10	—
12	10 %
9706.48	10 %

II.

Cette ordonnance entre en vigueur le 1^{er} juin 1961.

121. 27. 5. 61.

Ordinanza

del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane concernente l'aggiunta di nuove aliquote nell'elenco delle tare addizionali previste all'art. 6 dell'ordinanza sulla tara del 1^o dicembre 1959

(Del 23 maggio 1961)

Il Dipartimento federale delle finanze e delle dogane, visto l'art. 6, cpv. 2 dell'ordinanza sulla tara del 1^o dicembre 1959, dispone:

I.

Le tare addizionali elencate nell'appendice all'art. 6, cpv. 1, dell'ordinanza sulla tara sono stabilite, rispettivamente modificate come segue per le voci di tariffa indicate qui appresso:

3206.10/20	10 %
3208.10	—
20	10 %
3819.38	10 %
40	—
3907.14	10 %
4205.26	5 %
6002.90	10 %
6006.90	10 %
6205.06	10 %
7406.10	10 %
12	5 %
8503.10	10 %
12	20 %
8705.10	—
12	10 %
9706.48	10 %

II.

La presente ordinanza entra in vigore il 1^o giugno 1961.

121. 27. 5. 61.

République Arabe Unie (Province syrienne)

Taxe de statistique sur les importations

Selon les informations émanant du Consulat général de Suisse à Damas, les Autorités de la Province syrienne ont relevé de 2¹) à 4% le taux de la taxe de statistique sur les importations. Toutefois, une commission spéciale peut accorder, sur demande concrète justifiée, des tempéraments à la mesure dont il s'agit aux importateurs de denrées alimentaires.

1) Voir FOSC. N° 279 du 28 novembre 1960.

121. 27. 5. 61.

Guadeloupe, Guyane française, Martinique, Réunion

Libération des importations

Il ressort d'un avis aux importateurs paru dans le «Journal Officiel de la République française» du 16 mai 1961 que:

- sont annulés les avis¹) ayant informé les importateurs de l'extension de l'application des mesures françaises de libération des échanges aux départements de la Réunion, de la Martinique, de la Guadeloupe et de la Guyane française;
- sont rendues applicables en revanche dans les susdits départements d'outre-mer, sous réserve de certaines exceptions, les avis des 31 décembre 1960²), 20 janvier³) et 31 mars 1961⁴) ayant informé indirectement les importateurs de marchandises originaires et en provenance des pays appartenant à l'OECE de l'extension en France des mesures de libération des échanges à de nouveaux produits;
- certaines marchandises sont exclues du bénéfice de la libération des échanges et demeurent dès lors soumises au contingentement et au régime de la licence normale dans les susdits départements français d'outre-mer. Les exclusions dont il s'agit varient dans certains cas d'un département à l'autre. C'est ainsi qu'elles s'appliquent en Guyane française aux importations de transporteurs mécaniques à action continue, autres que par câble (rubrique N° 84—22 IX du tarif douanier), de machines et appareils à trier, cribler, classer ou laver (N° 84—56 A), de machines et appareils à concasser, broyer ou pulvériser (84—56 B) ou de machines et appareils à mélanger ou malaxer (84—56 C);
- les services économiques des préfectures de chaque département se substituent aux directions des ministères techniques responsables de la ressource pour le visa des titres d'importation afférent à des produits libérés assujettis à cette formalité;
- des décisions prises dans chaque département préciseront, au besoin, les modalités particulières, selon lesquelles seraient appliquées dans ces départements les procédures spéciales instituées en France pour certains articles par l'avis aux importateurs du 31 décembre 1960⁵);
- les modalités applicables aux produits libérés au regard de la réglementation des changes sont celles qui ont été définies par un avis antérieur des offices des changes de la Réunion, de la Martinique, de la Guadeloupe et de la Guyane relatif à la procédure dite des certificats d'importation.

1) Voir FOSC. Nos 177 et 194 des 1^{er} et 20 août 1960.

2) Voir FOSC. N° 13 du 17 janvier 1961 (France et Algérie: Libération des importations).

3) Voir FOSC. N° 25 du 31 janvier 1961.

4) Voir FOSC. N° 87 du 15 avril 1961.

121. 27. 5. 61.

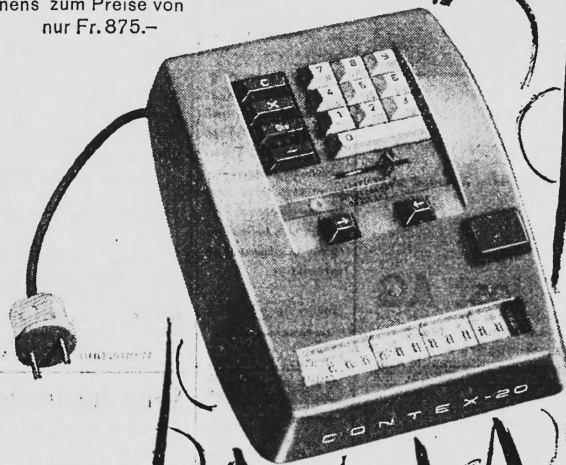
Postcheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aarau: Meyer Hans Robert VI 13281. — Militärsanitäts-Verein Aarau u. Umgebung VI 13265. Adligenswil: Schmidli-Rössli Leo Molkerei VII 19429. Aefligen: Bezirksängertag 1961. IIIB 2623. Affoltern am Albis: Hunger Robert Dr. med. VIII 57589. Aigle: Steffen frères & Cie cultures fruitières II 22813. Allschwil: Hosp. Dieter Architect V 14826. — Sieber Fritz Autotransporte V 2292. Altdorf (UR): Schmidig Toni Maschinenbau SK 60 VII 19426. Arosa: Luzi K. Holzbau X 3646. Arveyes: Kissling Ronald II 22824. L'Auberson: Jaques André ébéniste II 22835. Arvenches: Schwarz G. Theodor Dr. foilles romaines II 22836. Baar: Bachmann Otto Heizungstechnik VII 19421. Baar: Bemo AG VIII 57454. — Heggin Manfred Auto-Garage VIII 38806. Basel: Aegerter-Hasler A. V 16190. — Antalozzi Sandor Dr. Arzt V 31189. — Balm AG V 31190. — Baumann Benno Dr. Liegenschafts-Rigistrasse V 24881. — Böhler Hermann Verwaltung Neuweilerstr. 44 V 20361. — Buschwillerhof AG V 12425. — Buser-Casani Paul V 16684. — Eidoss Wirtschaftsberatung AG V 1694. — Finba AG V 31179. — Genossenschaftl. Zentralbank Einlagehefte V 31000. — Gundelfinger-Bardelli Rosetta V 24252. — Gürtler Kern & Meury Architekten V 8805. — Haggar Hans privat V 16077. — Letze-Vöglin Max V 15571. — Malnesi Alfredo Waschsalon St. Johann V 31168. — Matefi-Weress Ladislav Dr. V 31197. — Michel-Stierlin Ch. V 21377. — Pflüger Alfred Vertretungen V 24066. — Sozialdienst der Theodorsgemeinde V 31199. — Soziale Kommission der Kirchengemeinde St. Leonhard V 28276. — Wullschlegler Hildegard Frl. V 26204. Bätterkinden: Joggi Fritz Sattler- u. Tapezierergeschäft Va 4950. Bern: Bauherrengemeinschaft Wylerweg Murten III 11378. — Büro Zytglogge H. Godet III 29765. — Casanova Achille Hilfsredaktor und stud. rer. pol. III 6799. — Getränke-Service AG III 5842. — Grütter Gregor dipl. Ing. III 13594. — Hegner Ernst III 29755. — Ica Interessenten-Club für Auslands-Aufenthalter III 13348. — Lüthi H. P. Dr. med. Spezialarzt für Chirurgie FMH III 29771. — Lyrer Eugen III 29759. — Offizieller Hypsa Fotodienst Hugo Frutig & Eugen Thierstein eidg. dipl. Fotografen III 29741. — Schweiz. kynologische Gesellschaft Zentralkasse III 22569. — Schweizer Verband Volksdienst Hypsa-Kiosk Abschnitt Pause III 21069. — Schweizer Verband Volksdienst Hypsa-Soldatenstube III 19603. — Sun-Camping Gebr. Bühler Bümpliz III 29746. Beromünster: Rektorat der Kantonalen Mittelschule VII 19431. Biel-Bienne: Helbling Konrad Techniker IVa 10856. — Kantonale Verkehrsschule. — Ecole cantonale d'administration et des transports IVa 10830. — Meier E. Hotel Club IVa 10136. — Zeyer Michel Dr. Zahnarzt IVa 7252. Binningen: Buser-Weisskopf Kurt Reallehrer V 18709. — Ritzi Günther Kaufmann V 23649. Birsfelden: Bungert & Co V 27282. — Schiessplatzkommission V 17400. — Wisler Kurt elektr. Installationen V 25179. Bremgarten (AG): Schnieper Willy Kaufmann VI 13296. Brunnen: Züger Lea VII 19406. Buchs (AG): Freisinnig-demokratische Ortspartei VI 8595. Bulle: Association des industriels de la Gruyère IIa 5532. — Tennis-Club IIa 5847. Burgdorf: Eberle H. Dr. med. IIIb 527. — Galerie Bertram IIIb 2620. — Kartell der Altherrenverbände des Technikums IIIb 2157. — Kaufmann Dietrich IIIb 2617. — Lambrechtaklub IIIb 2618. Cernier: Société fédérale de gymnastique (SFG) section de Cernier IV 1036. La Chaux-de-Fonds: Collioud A. photo Electra IVb 2104. — Schwab Hans méd. dent. IVb 3415. Chermignon: Cave valaisanne Jean et Marcel Clivaz IIc 7111. Chur:

Eine überragende Leistung

erstmal eine elektrische rechenmaschine mit allen 4 operationen zu weniger als 1000 franken

Contex-20: Mit 10er-Tastatur für Addition, Subtraktion,
Multiplikation und Division – Grösse: 21x25x10 cm – Gewicht: 3150 g –
blitzschnell in Anschlag und Funktion – geschaffen für wahrhaft speditive Leistungen
auf allen Gebieten modernen Rechnens zum Preise von
nur Fr. 875.-



contex-20 büro-fürer

Rud. Fürer Söhne AG, Abt. Büromaschinen, Fraumünsterstrasse 13, Zürich 1 Telefon 051 271550

coupon

Wir (ich) interessiere(n) mich für:

☐ Unverbindl. Vorführung u. Probestellung ☐ Contex-20-Dokumentation

Name

Strasse

Ort

Aktiengesellschaft Vereinigte Zürcher Molkereien Zürich

Einladung zur 52. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 8. Juni 1961, 17 Uhr, im Hotel St. Gotthard, 1. Stock, Zürich.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes.
2. Abnahme der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung pro 1960 sowie Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 29. Mai 1961 an auf dem Bureau der Gesellschaft (Kasse) an der Feldstrasse 42, Zürich 4, zur Einsicht der Aktionäre auf. Am gleichen Ort können die Eintrittskarten zur Versammlung ab 29. Mai 1961 bis 7. Juni, mittags, gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

Télesiège de la Creusaz S.A., Les Marécottes/Salvan

Une assemblée extraordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 10 juin 1961, à 15 heures, au Restaurant de la Creusaz, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Protocole de la dernière assemblée.
- 2° Projets de transformation des installations.
- 3° Augmentation du capital social.
- 4° Divers.

L'établissement de la liste des présences à l'assemblée débutera à 14 heures 30 et se fera sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt délivré par un établissement financier.

Les Marécottes/Salvan, le 24 mai 1961,

Le conseil d'administration.

Laboratoire Lucchini S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

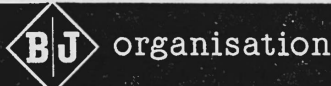
qui aura lieu à Genève, en l'étude de M^e Gustave Martin, notaire, rue de la Corratierie 12, le mercredi 7 juin 1961, à 10 heures.

Ordre du jour: 1^o Démission du conseil d'administration.

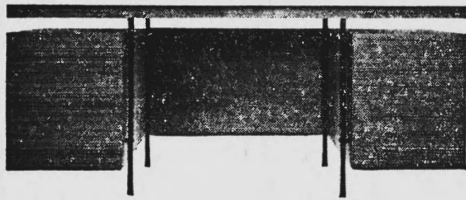
2^o Election d'un nouveau conseil d'administration.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires seront tenus de produire leurs actions ou à défaut une attestation de banque avec liste numérique, justifiant du dépôt de leurs actions en vue de la présente assemblée.

Le conseil d'administration.



Der Schreibtisch für aufgeschlossene Leute, die auf geschmackvolle Repräsentation in modernem Stil Wert legen.



Individuell zusammenstellbar, Ihren organisatorischen Wünschen entsprechend. Lieferbar in Nussbaum, Ahorn, Ulme, Zebrano oder Palisander.

Der Schreibtisch für Sie!

Butscher + Jost AG

Basel, Steinenvorstadt 59/Birsstr. 58 ☎ 051 41 99 77
Zürich, Bahnhofstrasse 74 ☎ 051 23 25 77

2 Reklameflächen Zürich - Bellevueplatz

getrennt, sind für Lichtreklamen zu besetzen.

Eilanfragen erbeten unter Chiffre HAB 130271 an Publietas Bern.

Zu verkaufen

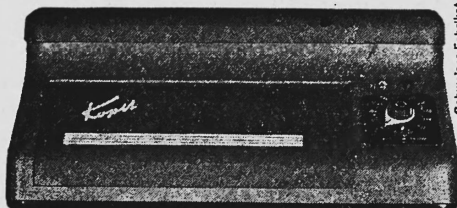
Buchungsautomat

mit Kurztext, mehreren Zählwerken, Ia Zustand, Service und Garantie. Preis sehr günstig.

Chiffre HAB 130259 an Publietas Bern.

**foto
kopien**

Das Mehrfachkopiersystem ermöglicht Ihnen, von einem einzigen Negativ bis zu zehn weisse Fotokopien herzustellen. Die Bedienung ist einfach, rasch und sauber.



**kopit
kombi**

Verlangen Sie unverbindliche Auskunft über die verschiedenen Modelle, ab Fr. 560.—. Kopit AG, Bern, Fabrik für Fotokopier- und Lichtpausapparate, Engehaldenstr. 22, Telefon 031/2 60 06

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition

de mars 1961)

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont contenus dans une brochure de 40 pages qui peut être obtenue au prix de 1 fr. 80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne

Broschüre

Warenumsatz- steuer

(Ausgabe

März 1961)

Preis: Fr. 1.80

Einzahlungen auf Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Aktive Beteiligung

gesucht, in Industrie oder Handelsunternehmen. Verfüge über bedeutende Kapitalien. Gute kaufmännische Erfahrung. Sprache Französisch/Deutsch. - Offerten unter Chiffre H 71819 Y an Publietas Bern.

Zu vermieten an der Stadtgrenze
Biel's grosses Stück

TERRAIN

5000 bis 7000 m²

für Lager und Industrie in bester Verkehrslage, zwischen Hauptstrasse und SBB mit oder ohne Geleiseanschluss.

Offerten unter Chiffre AS 16964 J an Schweizer Annoncen AG, ASSA, Biel, Murtentstrasse.

Alpina, Zürich

Versicherungs-Aktiengesellschaft

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Rechnungsjahr 1960 auf brutto Fr. 54.— per Aktie festgesetzt.

Der Coupon Nr. 43 der Aktien 1—10 000 wird demnach ab heute an unserer Kasse mit Fr. 54.— brutto, abzüglich 3% eidgenössische Couponsteuer und 27% eidgenössische Verrechnungssteuer, mit netto Fr. 37.80 bezahlt. Die Einlösung erfolgt auch spesenfrei bei sämtlichen Sitzen des Schweizerischen Bankvereins.

Zürich, den 26. Mai 1961.

ALPINA

Versicherungs-Aktiengesellschaft

Die Direktion.

Silberwarenfabrik Jezler & Cie. AG., Schaffhausen

Die Generalversammlung unserer Aktionäre vom 24. Mai 1961 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1960 auf Fr. 50.— brutto für die Prioritätsaktie und Fr. 100.— brutto für die Stammaktie festgesetzt. Die Auszahlung erfolgt von heute an gegen Aushändigung des Aktiencoupons Nr. 38 nach Abzug von 3% Coupon- und 27% Verrechnungssteuer mit

Fr. 35.— netto pro Prioritätsaktie und
Fr. 70.— netto pro Stammaktie

an den Kassen des Schweizerischen Bankvereins, der Schaffhauser Kantonalbank und der Schweizerischen Volksbank.

Schaffhausen, den 24. Mai 1961.

Die Direktion.

Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees, Luzern

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat am 24. Mai 1961 beschlossen, für das Jahr 1960 auf dem Prioritätsaktienkapital der Gesellschaft eine Dividende von brutto 3 1/2 % auszureichen. Die Dividende pro Aktie beträgt Fr. 8.75 (abzüglich 30% Coupon- und Verrechnungssteuer, also Fr. 6.125 netto, abgerundet im Einzelfalle auf 5 Rp.) und wird gegen Abgabe von Coupon Nr. 3 an den Schaltern des Bankhauses Falck & Cie., Luzern, und der Luzerner Kantonalbank, Luzern, ausbezahlt.

Luzern, 24. Mai 1961.

Die Direktion der Schiffahrtsgesellschaft
des Vierwaldstättersees.

Starrfräsmaschinen AG., Rorschacherberg

Einladung zur 40. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 8. Juni 1961, vormittags 11.30 Uhr,
im Bahnhofbuffet Rorschach-Hafen

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung 1960 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Allgemeine Umfrage.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab Montag, den 29. Mai 1961, zur Einsicht der Aktionäre am Geschäftssitz in Rorschacherberg auf.

Stimmkarten können bis zum 7. Juni 1961 beim Geschäftssitz in Rorschacherberg und bis zum Versammlungsbeginn im Sitzungszimmer bezogen werden. Stellvertretung durch andere Aktionäre ist mit schriftlicher Vollmacht zulässig.

Rorschacherberg, den 25. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft -
Inserieren Sie!

KURHAUS und med. KLINIK

das ganze Jahr geöffnet



Ob Luzern, 600 m. ü. M. Für Ruhe und Erholung, Behandlung innerer Krankheiten, Diätetiken, physikalische Therapie, synchrone Massage.

Chefarzt Dr. med. H. Meier-Schefer FMH. Prospekte durch die Direktion W. Bossi, Tel. (041) 2 02 04 / 6

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Art. 582 ZGB)

Erlblasser:

Emil Meier-Meyer

geb. 1886, Inhaber einer Drahtflechterei, von und wohnhaft gewesen in Retnach (BL), Thewilerstrasse 16, gestorben am 15. Mai 1961.

Geschäftsdomizil: Birsfelden, Kirchstrasse 4.

Eingebefrist: Für Gläubiger und Schuldner, einschliesslich Bürgschaftgläubiger, bis 14. Juli 1961, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Im weiteren wird auf die Publikation im baselschweizerischen Amtsblatt Nr. 22 vom 1. Juni 1961 verwiesen.

Arlshelm, den 25. Mai 1961.

Erbschaftsamt Arlesheim.